



Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 04.02.2025 – Auszug aus Drucksache 19/4881 –

Frage Nummer 29

mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordneter **Gerd Mannes** (AfD) Ich frage die Staatsregierung, wie hoch ist aktuell der Anteil der Schüler mit Migrationshintergrund zum Zeitpunkt der Einschulung, im 5. Schuljahr sowie im 9. Schuljahr (bitte getrennt nach Schularten für Gesamtbayern sowie für Stadt und Landkreis Günzburg angeben)?

Antwort des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus

Der Anteil der Schulanfängerinnen und Schulanfänger mit Migrationshintergrund an allen Schulanfängerinnen und Schulanfängern (Einschulungen in die Jahrgangsstufe 1) im Landkreis Günzburg (einschließlich der Großen Kreisstadt Günzburg) betrug im Schuljahr 2023/2024 an Grundschulen rund 30 Prozent (Bayern: rund 32 Prozent) und an Förderzentren rund 40 Prozent (Bayern: rund 40 Prozent).

Der Anteil der Schülerinnen und Schüler in Jahrgangsstufe 5 mit Migrationshintergrund an allen Schülerinnen und Schülern in Jahrgangsstufe 5 lag im Landkreis Günzburg (einschließlich der Großen Kreisstadt Günzburg) im Schuljahr 2023/2024 an Mittel-/Hauptschulen bei rund 49 Prozent (Bayern: rund 49 Prozent), an Förderzentren bei rund 31 Prozent (Bayern: rund 33 Prozent), an Realschulen bei rund 18 Prozent (Bayern: rund 19 Prozent) und an Gymnasien bei rund 17 Prozent (Bayern: rund 20 Prozent).

Der entsprechende Anteil für Schülerinnen und Schüler in Jahrgangsstufe 9 lag an Mittel-/Hauptschulen bei rund 50 Prozent (Bayern: rund 47 Prozent), an Förderzentren bei rund 27 Prozent (Bayern: rund 25 Prozent), an Realschulen bei rund 20 Prozent (Bayern: rund 20 Prozent) und an Gymnasien bei rund 18 Prozent (Bayern: rund 19 Prozent).